

---

Protokoll der zweiten  
Vollversammlung aller Studierenden

---

Dienstag, 22. Juni. 2011  
Audimax, Erlangen; Hörsaal ??, Nürnberg  
Protokoll: Sebastian ??, Michael Wagenpfeil

## TOP0

Audimax ist in etwa zu einem Drittel gefüllt (~300 Studierende)  
Verbindung nach Nürnberg wird aufgestellt

## TOP1: Eröffnung der Versammlung

16:47 Uhr

Moderation durch Moritz Michelson und Anja Marx

Nürnberg ist online

Eröffnung: Versammlung vom Konvent einberufen, geplant durch AK VaS

Verweis auf Stuve-Homepage

Vorträge: WO SIND WIR HIER? ; WARUM? ; GESCHÄFTSORDNUNG

Vorstellen des Ablaufes der VaS

## TOP2: Rückblick

16:55 Uhr

### Info

16:55 Uhr

Christian Zwanziger berichtet:

Die große Mehrheit der Anwesenden war auch im Winter auf der Vollversammlung.

Was ist mit den Themen der letzten VaS passiert?

→ Semesterticket: Es gab weitere Diskussionen mit dem VGN, deren Angebot ist jedoch zu teuer. Das heißt nicht, dass das Ticket gestorben ist, sondern dass noch weiterer Redebedarf besteht.

→ Karte für Alles: Kommt! Die Geräte werden umgestellt. Es gibt einen Antrag, die Kosten aus Studiengebühren zu finanzieren.

→ Studiengebühren: Viele Arbeitsstunden des AKs für Senkungsantrag sind draufgegangen, einen solchen auszuarbeiten. Dabei spielten Themen eine Rolle wie 'Was wird an der Uni aus Gebühren finanziert?' und 'Was wird finanziert, obwohl es nicht aus den Gebühren finanziert werden sollte?'. Eine Liste wurde angefertigt, doch Anträge und Rechnungsbelege der Abrechnung sind hochgradig intransparent. Es gab deswegen keinen Senkungsantrag. Anstrengungen, das System transparenter zu machen, sind nötig

→ Bayernweit: Mehrere Aktionen sind geschehen. Die Kürzungen sind erst mal vom Tisch. Der Bildungskalender hat gut funktioniert. Meinung zur Änderung des Hochschulgesetzes wurde von der LAK erfragt, doch deren Kritik wurde nicht angenommen. Das Gesetz ist seit dem 1.3.2011 in Kraft.

Vorträge: WAS IST AN DER FAU UND IN BAYERN PASSIERT und STUDIENVERTRETUNG INTERN

## **Fragen**

*17:05 Uhr*

Was war mit der Auflösung des Konvents?

Das ist theoretisch nicht möglich; es gab nur keine Sitzung mehr, stattdessen die reinen Arbeitssitzungen des SpRats, es sei denn jemand verlange eine Sitzung. Das ist bis jetzt nicht passiert.

Akkreditierung?

Private Agenturen führen dies durch. Die Kriterien für Akkreditierung sind mittlerweile auf ein Minimum reduziert worden.

## **TOP3: Studiengebühren**

*17:08 Uhr*

### **Info**

*17:09 Uhr*

Sebastian Meßlinger: Transparenz und Senkung (*17:09 Uhr*)

GESETZLICHER RAHMEN

STRUKTUR AN DER FAU

SENKUNGSANTRAG

FOLIE – WTF

FOLIE – WISO

WIE GEHT ES BESSER?

Christoph ??: ZGS - Eine Farce? (*17:15 Uhr*)

DIE UL GREIFT DURCH

KONKRET

SCHLUSSFOLGERUNGEN

FRAGEN AN DIE VERSAMMLUNG

Ates Gürpınar: Wie Studiengebühren abschaffen? (*17:20 Uhr*)

WIE HELFE ICH DABEI, DIE STUDIENGEBÜHREN ABZUSCHAFFEN

EBENE I

EBENE II

EBENE III

VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN – DURCH ÜBERZEUGEN...

... UND DRUCK

FRAGEN AN DIE VERSAMMLUNG

## Diskussion

17:29 Uhr

- 1. Fragen zum Treuhandkonto: Was ist denn das?*  
Wir zahlen die Gebühren an ein Konto und nicht an die Uni. Wenn das möglichst viele Leute tun kann die UL nicht alle exmatrikulieren. Wenn nicht, wird das Geld ganz normal überwiesen.
- 2. ZGS: Wie viele Entscheidungen werden von der UL blockiert?*  
Ein Antrag, der blockiert wurde, ein anderer wurde nach einer Stellungnahme der Studierenden zu deren Rat hin geändert. Es kommt an sich regelmäßig vor, dass Anträge von Seiten der Vorsitzenden der UL blockiert wurden. *Was waren das für Anträge?*  
Zum Beispiel die Sportboote am Brombachsee.
- 3. Nürnberg: Genauere Erklärung, was mit dem Studiengebührenantragssystem gemeint ist.*  
An Gremien von Department und Fakultät Anträge stellen, die dann zentral im Internet gesammelt und veröffentlicht werden. Jeder kann dann kommentieren und 'liken'.
- 4. Wie soll der Boykott des ZGS aussehen?*  
Solang die UL das ZGS ernst nimmt ist es gut, aber sobald die UL ein Veto einlegt und die Studierenden nicht mehr Ernst nimmt, könnte man der ganzen Sache dann fernbleiben. Medienwirksam klar machen, dass wir nicht desinteressiert an der Mitentscheidung als solche, sondern schlicht nicht einverstanden mit der Einstellung der UL sind.
- 5. In Ebene I gelandet. Zwei Anmerkungen zu Punkt 2 und 4: Ich schließe daraus eine Art von destruktiver Position. Hier wird doch auch unser akademisches Schaffen gestört.*  
Man soll begründete Positionen beziehen und nicht unbedingt auf solche Aktionen setzen.
- 6. Frage zum Boykott: Kann man es irgendwie schaffen, dass die UL unseren Rat ernst nimmt ohne dass wir uns selber durch das Stören behindern?*  
Wenn man etwas tut, was sinnvoll und konstruktiv ist, wird die Öffentlichkeit auf unserer Seite sein. Wenn man etwas destruktives tut, dann vergrault man die Leute, also so etwas nicht.
- 7. Zum Boykott: Die UL ist nicht an den Rat des ZGS gebunden und damit ist das ZGS eine Farce. Was ist denn nun ein Studiengebührenantragssystem.*  
Einfach einen Antrag online stellen und andere können ihn bewerten. Außerdem langfristig im Netz, damit man auch nachlesen kann wie und warum die Entscheidung zu diesem Antrag so ausfiel.

8. *Zum Boykott: Wirkt so, als würden wir halt unsere eigenes Ding machen. Zu den Aktionen: Verschlingt Zeit und Studium ist dann doch wichtiger, als die Gebühren abzuschaffen.*
9. *Nürnberg: 2 Leute zum ZGS: Jährlich maximal 2 Anträge, die von der UL abgelehnt werden (in etwa 1%)*
10. *Wir sind mehr als 28.000 Studierenden an der Uni und damit die größte Interessensgemeinschaft. Wo ist der „Wir sind die Uni“ Geist hingekommen?  
MEINUNGSBILD: Seid ihr für den Boykott der Studiengebühren in Form der Überweisung an ein Treuhandkonto?*
11. *Ja wir sind 28.000 Studierende! Aber schaut euch um. Beim Flyern an der Mensa haben manche Leute die Flyer zusammengeknüllt und einem vor die Füße geworfen. Wie können wir denn diese Leute motivieren?*
12. *Zum ZGS: Man muss schauen was man boykottiert. Wenn keine Studierenden mehr da sind winken die Profs alles durch!*
13. *Wenn die Studierenden nicht erscheinen, ist das ZGS nicht beschlussfähig weil zu wenig Leute (Hälfte) da sind. Dann wird eine zweite Sitzung einberufen, die dann auf jeden Fall beschlussfähig ist.*
14. *Wenn Gebühren abgeschafft werden muss es nicht sein, dass man sehr viel weniger zahlt. Teilweise in Hessen bis zu 250 € Studentenwerksbeitrag.*
15. *Zur Kritik an destruktiven Aktionen: Auch Betriebe werden von Gewerkschaften bestreikt, um Forderungen durchzusetzen. Die UL soll das Problem selbst lösen.*
16. *Zwei Ziele: Abschaffung und Senkung. Ein Ziel daraus machen: Abschaffen! Sonst immer noch das Problem der Intransparenz.  
MEINUNGSBILDER: Wollen wir uns für eine Variante entscheiden? Wollen wir uns für die Abschaffung entscheiden?*
17. *Das mit dem ZGS kann so nicht weiter gehen. Es bringt uns gar nichts, da raus zu gehen. Diese beiden Anträge im Jahr, da kann man ja auch gehen dann. Wir verbauen uns durch diesen Boykott etwas. Signal an die Regierung, dass das ZGS nicht gewollt ist. Zweite Sache: Wenn destruktiv, dann ist die Öffentlichkeit gegen uns. Da sind ja auch die Studenten gegen uns. Sind deswegen so wenige hier?*

Schließung der Rednerliste durch die Moderation

## **Meinungsbilder**

*18:06 Uhr*

1. WÜRDET IHR AUCH EIN STUDIENGEBÜHRENANTRAGSSYSTEM UNIWEIT WÜNSCHEN UND DIESES AUCH AKTIV NUTZEN?  
Viel GRÜN
2. SOLL DAS ZGS VON STUDIERENDEN BOYKOTTIERT WERDEN, UM DEUTLICH ZU MACHEN, DASS ES HIER WENIGER UM EIN MITSPRACHERECHT ALS VIELMEHR UM EIN WERKZEUG DER UL HANDELT?  
Eher mehr ROT aber knapp; Nürnberg ROT
3. WÜRDET IHR EUCH ZU SPONTANAKTIONEN BEREIT ERKLÄREN, DIE DEN ALLTAG SOWEIT STÖREN, DASS UNS AUFMERKSAMKEIT ZUTEIL UND DRUCK AUFGEBAUT WIRD?  
Sehr viel GRÜN und ganz wenig ROT; Nürnberg auch GRÜN
4. IST EUCH DIE ABSCHAFFUNG DER STUDIENGEBÜHREN EIN ZEITEINSATZ VON DREI STUNDEN WÖCHENTLICH WERT?  
Sehr knapp; Nürnberg GRÜN
5. SEID IHR FÜR DEN BOYKOTT DER STUDIENGEBÜHREN IN FORM EINES TREUHANDKONTOS?  
Große Mehrheit GRÜN
6. WOLLEN WIR UNS NUR FÜR DIE ABSCHAFFUNG ODER NUR FÜR DIE SENKUNG ENTSCHEIDEN?  
Gemischt, etwas weniger ROT; Nürnberg knapp GRÜN
7. WOLLEN WIR UNS NUR FÜR DIE ABSCHAFFUNG ENTSCHEIDEN?  
Gemischt, mehr ROT; Nürnberg auch ROT

## **TOP4: Studentische Mitbestimmung und Engagement**

*18:12 Uhr*

### **Info**

*18:12 Uhr*

Keno ??: Wege der Mitbestimmung (*18:12 Uhr*)

AM 5. JULI SIND HOCHSCHULWAHLEN!

MITARBEIT IN AKS UND REFERATEN

MITARBEIT IN KOMMISSIONEN, AUSSCHÜSSEN

Christian Zwanziger (in Vertretung): Blick in andere Bundesländer (*18:19 Uhr*)

VERFASSTE STUDIERENDENSCHAFT?

Ates Gürpınar: Geringe Beteiligung - wie ändern? (?? Uhr)

BEOBACHTUNG

PROBLEM

LÖSUNG

FOLGEN

FRAGEN AN DIE VERSAMMLUNG

## **Diskussion**

18:33 Uhr

1. *Kosten-Nutzen-System. Vielen Studierenden ist die Zeit zu schade. Zeitaufwand verringern. StudOn Abstimmungen für alle Studierende mit Umfragen.*
2. *Die Vernetzung der Studierenden untereinander ist das wichtigste (viele FSien vollkommen unabhängig voneinander) nicht die Körperschaft wie eine verfasste Studierendenschaft. Zweitens: 3 Stunden ist eine verdammt große Zahl. Netzwerk über Internet, Social Media.*
3. *Ohne Kontakt zu höheren Semestern habe ich keine Ahnung von den Problemen die mich erwarten. Verschiedene Semester eines Studienganges in einen Raum setzen. Zweitens: Wenn Vernetzung über Internet erwischt man wieder nur die gleichen.*
4. *Vollversammlung ist eines der wenigen Elemente der Mitbestimmung um möglichst viele Studierende in einen Raum zu kriegen.  
MEINUNGSBILD: Soll die Vollversammlung jedes Semester statt finden?  
Nachher noch am Grill Gelegenheit, darüber zu reden.*
5. *3 Stunden ist eine Menge Zeit. Aber es geht ja auch weniger. 10 Minuten würden schon reichen, oder einfach nur ein FAIL-Tshirt tragen.*
6. *Verbesserung der Vollversammlung: Werbung und mehr Infofluss! Zur Studierendenschaft: Wir haben die Schwierigkeit uns gegenüber der UL zu positionieren. Damit ist die Verfasste Studierendenschaft besser als die jetzige Stufe. Sie würde juristisch selbstständig im Sinne der Studierenden handeln. Art von Lobbyverband, gerade auch bayernweit.*
7. *MEINUNGSBILDER: Glaubt ihr, dass Gröske eine direkte Abstimmung durch die Studierenden gewinnen könnte? Findet ihr, dass die Vertreter im ZGS Clowns-kostüme tragen sollten?*
8. *Gibt eine verfasste Studierendenschaft uns ein garantiertes Mandat?  
Nein! Man hat nicht automatisch ein allgemeinpolitisches Mandat, wenn man eine verfasste Studierendenschaft ist.*
9. *Wie kann ich mich informieren? Da muss man bei sich selbst anfangen. Und wie kann man diese Informationen und einen bestimmten Zeitaufwand nutzen?*

Man lernt etwas für sich und es macht Spaß, eine Aufwand/Nutzen darf man nicht anstellen, weil man dann nur seine Ergebnisse sieht und nicht die persönliche Entwicklung.

10. *Nürnberg: Anmerkung: Problematisch, dass die Treffen der Gruppen sehr spät nachmittags oder abends stattfinden. Schlecht für Pendler. Außerdem Abstimmung über die StudOn-Sache MEINUNGSBILD*
11. *MEINUNGSBILD darüber, ob die Anwesenden sich ausreichend über bestehende Hochschulgruppen informiert fühlen und ob diese auf zukünftigen Vollversammlungen an einem Stand profilieren dürfen sollten.*
12. *Vorschlag: Selbst-Organisation und bestehende Strukturen zu einem Netzwerk ausdehnen, damit alle Studierenden angesprochen werden können. MEINUNGSBILD*

Schließung der Rednerliste durch die Moderation

## **Meinungsbilder**

18:58 Uhr

1. WÜRDET IHR FÜR UNIPOLITISCHE THEMEN, DIE EUCH INTERESSIEREN (Z.B. STUDIENGEBÜHREN, MASTERPLÄTZE), CA. 3 STUNDEN WÖCHENTLICH AUFWENDEN?  
Sehr GRÜN; Nürnberg ebenfalls
2. KÖNNTET IHR ES VERSCHMERZEN, ZEIT GEOPFERT ZU HABEN, AUCH WENN SICH NICHTS VON 'HEUT AUF MORGEN' ÄNDERT?  
Bis auf eine Stimme GRÜN
3. SOLL DIE VOLLVERSAMMLUNG JEDES SEMESTER STATTFINDEN?  
Überwiegende Mehrheit GRÜN
4. GLAUBT IHR, DASS GRÜSKE BEI EINER DIREKTWAHL DURCH STUDIERENDE WIEDERGEWÄHLT WERDEN WÜRDEN?  
Überwiegende Mehrheit ROT; Auch in Nürnberg
5. SOLLTEN DIE STUDIERENDEN IN GREMIEN CLOWNSKOSTÜME TRAGEN?  
Gemischt, schwer zu sagen; Nürnberg gleichermaßen
6. SOLLEN WIR STUDON DAFÜR NUTZEN, UM MEINUNGSBILDER EINZUHOLEN?  
Überwiegende Mehrheit GRÜN; Nürnberg ebenfalls
7. FÜHLT IHR EUCH AUSREICHEND ÜBER AKTIVITÄTEN DER HOCHSCHULGRUPPEN INFORMIERT?  
Sehr viel ROT; Nürnberg auch



8. SOLLTEN HOCHSCHULGRUPPEN SICH AM ENDE DER VOLLVERSAMMLUNG WIE BEI DER ERSTSEMESTEREINFÜHRUNG VORSTELLEN DÜRFEN?  
Überwiegende Mehrheit GRÜN; Nürnberg überwiegend ROT
9. SOLLTE MAN EIN NETZWERK SCHAFFEN, ÜBER DAS SICH STUDIERENDE BETEILIGEN UND INFORMIEREN KÖNNEN?  
Mehrheit mit GRÜN; Nürnberg auch

## TOP5: Das neue Uni-Logo

19:04 Uhr

### Info

19:04 Uhr

??

WOHER KOMMT DAS LOGO?

WER WURDE ALLES (NICHT) GEFRAGT?

WO LIEGT DAS PROBLEM?

WIE WURDE DEM BEGEGNET?

WIE REAGIERT DIE HSL AUF DIE KRITIK?

FRAGEN AN DIE VERSAMMLUNG

### Diskussion

19:14 Uhr

1. *Kritik daran, das traditionelles Uni-Logo einfach über Bord zu werfen. Es wurde Geld verschwendet für ein Logo ohne Klasse.*
2. *Vorschlag: Wettbewerb: Studierenden entwerfen neues Logo und das beste gewinnt!*
3. *Wie hoch Wahrscheinlichkeit, da noch was zu ändern? Das Logo ist so wenig repräsentativ, dass es auf der Homepage gar nicht aufgefallen ist.  
Steht schon in der Verfassung. Also wenig Ausblick.  
Dann Boykott. Wer soll sich denn damit identifizieren? Über die Köpfe aller hinweg!*
4. *Nürnberg: MEINUNGSBILD: Komplettes neues Logo oder altes zurück?*
5. *Wie Stuttgart21: wir stehen vor vollendeten Tatsachen. Also wie ändern? T-Shirt Einnahmen zur Deckung der Kosten für ein neues Photo. Auf Facebook sind auch sehr gute nicht-humoristische Logo gewesen. MEINUNGSBILD: Aktiv etwas unternehmen, dass etwas geändert wird.*

Schließung der Rednerliste durch die Moderation

## **Meinungsbilder**

*19:21 Uhr*

1. MÜSSTE DIE STUDIERENDENSCHAFT IN DER FRAGE DES UNILOGOS BESSER EINBEZOGEN WERDEN?  
Bis auf eine Stimme GRÜN; Nürnberg auch grün
2. SOLL DAS FAIL-LOGO NEUES OFFIZIELLES UNILOGO WERDEN?  
Gemischt. Nürnberg eindeutig ROT
3. WOLLEN WIR DAS ALTE LOGO ZURÜCK? Gemischt
4. WOLLT IHR EIN KOMPLETT NEUES LOGO?  
Gemischt, viele Enthaltungen; Nürnberg auch
5. WOLLEN WIR UNS AKTIV FÜR EIN NEUES LOGO EINSETZEN (SOLL HEISSEN GANZ NEU)?  
Überwiegend ROT; Nürnberg ROT

## **TOP8: Schließung der Versammlung**

*19:27 Uhr*

Einladung zum Grillen

Danke an alle Helfer und Anwesenden.

Schließung des Protokolls

Ende: 19:29 Uhr